

Lebenslauf

Dr. rer. nat. Susanne Klages (Dipl.-Ing. agr.)
susanne.klages@ti.bund.de

Institut für ländliche Räume
Johann Heinrich von Thünen-Institut
Bundesforschungsanstalt für ländliche Räume, Wald und Fischerei

BERUFSTÄTIGKEIT

- | | |
|-------------------|--|
| seit 7/2014 | Johann Heinrich von Thünen-Institut für ländliche Räume, Braunschweig
Wissenschaftliche Angestellte |
| 09/2012 – 12/2013 | Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten (VDLUFA) e. V., Speyer
Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, Geschäftsführerin |
| 10/1991 – 06/2010 | Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) e. V., Darmstadt
Wissenschaftliche Angestellte |
| 02/1990 – 09/1991 | Ingenieurbüro Dr. Reinhold Sonnenburg, Hungen
Projektingenieurin, Geschäftsstellenleiterin |
| 04/1987 – 07/1987 | GTZ (Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit), Nyabisindu, Ruanda
Hospitantin |
| 06/1980 – 06/1981 | Deutsch-Indische Gesellschaft e. V., Stuttgart
Fremdsprachenkorrespondentin |

PROJEKTE UND TÄTIGKEITSBEREICHE

- | | |
|-------------------|--|
| 07/2014-01/2015 | Im Rahmen der Tätigkeit im TI für ländliche Räume |
| 07/2014-01/2015 | Unterstützung der Novellierung der Düngeverordnung |
| 09/2012 – 12/2013 | Im Rahmen der Tätigkeit beim VDLUFA |
| 2013 | Organisation des VDLUFA Kongresses in Berlin inklusive Festakt zum 125-jährigen Jubiläum des Verbandes |
| 11/2012 – 12/2013 | Organisation eines Ringversuchs im Auftrag Dritter zur Methodenvvalidierung |
| 2012 | Organisation des VDLUFA Kongresses in Passau |
| 10/1991 – 06/2010 | im Rahmen der Tätigkeit im KTBL |
| 01/2005 – 06/2010 | Geschäftsführung des Wissenschaftlichen Beirats für Düngungsfragen des BMELV |

03/2007 – 10/2007	Abordnung ins BMELV, Referat Acker- und Pflanzenbau, zur Begleitung der Novellierung der Düngemittelverordnung
05/2007 – 11/2007	Gutachten „Anforderungen an die Novellierung der Klärschlammverordnung unter besonderer Berücksichtigung von Hygieneparametern“ (UFOPLAN)
2006	Fachliche Betreuung der Tagung „Perspektiven der Klärschlammverwertung. Ziele und Inhalte einer Novelle der Klärschlammverwertung“, Bonn, im Auftrag des BMU (UFOPLAN)
2003 - 2004	Projekt „Koordinierung und Abstimmung von Forschungsergebnissen und wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Überarbeitung des Anhangs 2 der Bioabfallverordnung“ (UFOPLAN)
2003	Projekt „Vergleich verschiedener Bewertungsmethoden für Sekundärrohstoffdünger“ im Auftrag des ATV-Zukunftsfonds, Hennef
2003	Fachliche Betreuung des KTBL-Fachgesprächs „Energetische Nutzung von Getreide in Kleinfeuerungsanlagen“, Fulda
2002	Projekt „Überprüfung der phyto- und seuchenhygienischen Unbedenklichkeit von Vergärungsanlagen aus der anaeroben Behandlung von Bioabfällen (UFOPLAN)
2001	Fachliche Betreuung der gemeinsame Wissenschaftliche Anhörung des BMU und BMELV „Landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm, Gülle und anderen Düngern unter Berücksichtigung des Umwelt- und Verbraucherschutzes“, Bonn, in deren Auftrag
2001	Projekt „Optimierung der Anaerob-Technik zur Behandlung von Bioabfällen aus Sicht der Hygiene sowie Erarbeitung eines Hygiene-Prüfsystems für Anaerobanlagen“ (DBU)
2000	Gutachten „Auswirkung rechtlicher Rahmenbedingungen auf die landbauliche Verwertung von Klärschlamm“ im Auftrag der Forschungsgemeinschaft Kalk und Mörtel e. V., Köln
1994	Konzeption und Durchführung: Sonderschau mit Rahmenprogramm „Komposte in der Landwirtschaft“, DLG-Agra, Leipzig
1994	Konzeption und Durchführung: Workshop zur geplanten rechtlichen Regelung der landwirtschaftlichen Verwertung von Abfällen, Bonn
Gremienarbeit (Mitglied bzw. Geschäftsführung)	
2009 – 2010	KTBL-AG „Bewertung der im ökologischen Landbau zugelassenen Düngemittel
2004 – 2008	KTBL-AG „Methodik zur Ermittlung des Wirtschaftsdüngeranfalls“
2003 – 2006	KTBL-AG „Schwermetallströme in Tierproduktionsbetrieben“
2001 – 2010	KTBL-AG „Vergleichende Bewertung von Düngemitteln“
2001 – 2005	KTBL-AG „Rückstände von pharmakologisch wirksamen Substanzen in Wirtschaftsdüngern“

2001 – 2005	DWA-AG „Gütesicherung“
2001 – 2004	KTBL-AK „Reststoffe und Stoffströme“
2000 – 2004	DWA-FA „EU-Belange und Strategiekommision Klärschlamm“
2000 – 2004	VDI-AG „Emissionsminderung biologischer Abfallbehandlungsanlagen < 6.570 Mg/a“
2000 – 2004	KTBL-AG „Optimierung der Anaerob-Technik zur Behandlung von Bioabfällen aus Sicht der Hygiene“
1999 – 2000	DWA-AG „Empfehlungen für die Ausschreibung und Vergabe bei der Klärschlammverwertung“
1998 – 2004	ANS-FA „Bioabfallkompostierung“
1997 – 1998	KTBL-AG „Kompostierungsverfahren“
1995 – 1996	KTBL-AG „Vorarbeiten zur Ergänzung der Düngemittel- und geplanten Düngeverordnung“
1993 – 1994	LAGA M 10: „Qualitätskriterien für Biokomposte“
1992 – 1996	KTBL-AG „Nutzung kommunaler und industrieller Reststoffe“

AUSBILDUNG

09/2010 – 12/2012	Promotion "Evaluation of the mineral status of organically grown cotton in Egypt". Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig, Fakultät für Lebenswissenschaften (http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00042509).
09/1985 – 12/1986	Diplomarbeit „vergleichende mikrobiologische Untersuchungen an Biofiltern“ Institut für Siedlungswasserbau, Wasser- und Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart
09/1981 – 02/1988	Studium der Allgemeinen Agrarwissenschaften Universität Stuttgart-Hohenheim

FREMDSPRACHEN

Englisch, verhandlungssicher
 Französisch